

Musikalische Soiree der JMS Bretten-Oberderdingen Die JMS zu Gast in der Leopold Feigenbutz Realschule

Traditionell zum Schuljahresende vor den Sommerferien steht auf dem Veranstaltungskalender der Jugendmusikschule Bretten Außenstelle Oberderdingen das Sommerkonzert in abendlicher Sonnenuntergangs Atmosphäre in der Leopold-Feigenbutz-Realschule. Und so haben Schülerinnen und Schüler der JMS Bretten-Oberderdingen und aus weiteren Mitgliedsgemeinden der großen JMS-Familie zusammen mit ihren Lehrkräften auch in diesem Jahr wieder ein vielseitiges Konzertprogramm für ein schönes Sommerkonzert in der Leopold Feigenbutz Realschule erarbeitet und sich einem zahlreichen Publikum in der Aula der Realschule präsentiert.

Auf dem Programm standen Werke aus verschiedenen Musikepochen, solistisch wie auch für vielseitige Ensemblebesetzungen sowie für das neugegründete JMS-Orchester. Die Ehre des Auftakts wurde sogleich auch dem JMS-Orchester zuteil. Schwungvoll intonierend zeigten die jungen Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von A-B. Mayerle bei sechs Ecosaisen von F. Schubert ihr musikalisches Potenzial. Man darf auf die weitere Entwicklung gespannt sein. Im weiteren Verlauf des abwechslungsreichen, spannenden und unterhaltsamen musikalischen Abends präsentierten sich Lilya Baumann, Emilia Köhver, Katharina Metzger, Annabell Janasch, Maren Krautscheid und Lara Totaro (Querflöte), Magdalena Graf (Violine), Leni Würtz (Posaune), Sereina Konrad (Oboe), Anna-Sophia Sieger (Gesang), Robin Simon (Pauken), Moritz Kögel (Drum-Set), Noel Heugel (Bariton) sowie das Schlagzeugquartett um Frederik Fischer, Elias Pfeil, Simon Josef Merl und Jonathan Winter und das gemischte Flötentrio mit Mona Kempf (Querflöte), Lilian Hagmaier (Violine) und Laurenz Stockert (Violoncello). Der zum Ende des Schuljahres in den Ruhestand gehende Klarinetten- und Saxophonkollege Ernst Will bereicherte das Programm mit seinen Klarinettschülern Leah Balmart, Luisa Sturm, Annalena Ludwig, Jule Bickel, Katharina Schneider, Hanna Stäble, Mia Würtz und Leif Erik Queck. Sie zogen das Publikum in Trio-, Quintett- und Oktettbesetzung in ihren Bann und ließen nicht nur ihren Lehrer freudig strahlen.

Schulleiter Manfred Nistl bedankte sich bei den jungen Musikerinnen und Musikern für einen einmal mehr schönen Konzertabend in der Leopold Feigenbutz Realschule und schloss in sein Schlusswort auch ein herzliches Dankeschön an Herrn Rektor Schroff für die Gastfreundschaft in der Realschule ein. Den krönenden Abschluss des Abends übernahm der scheidende Kollege Will, der sich nach einer Laudatio durch Schulleitung und Betriebsrat der JMS an den Flügel setzte und zusammen mit seinen Klarinettschülern den allseits bekannten Jazz-Evergreen „Take Five“ zum Besten gab. Mit langanhaltendem Applaus für seine Darbietungen und nahezu 40 Jahre erfolgreiche musikpädagogische Arbeit in Oberderdingen, Bretten und der Region wurde Will auch vom Publikum anerkennend geehrt, ehe die musikalische Soirée zu Ende ging.



Das JMS-Orchester in Aktion in der vollbesetzten Aula der Leopold-Feigenbutz-Realschule.